

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	XI
Problemstellung und Vorgehensweise	1
Die negative Bewertung der Literatur als Mimesis	3
Die positive Bewertung der Literatur als Enthusiasmus	5
Die positive und negative Bewertung der Literatur im gesamten Platonischen Werk	7
1. Platons Anthropologie	18
1.1. Die Seelenteilungslehre der Politeia als Zwei- bzw. Drei-Vermögenlehre im modernen Sinne	22
Fühlloser Verstand und vernunftloses Gefühl	23
Vernunft und Trieb	24
1.1.1. Platons Erkenntnisbegriff und Platons Psychologie in der Politeia	26
1.1.2. Die Bedeutung der Vermögenlehren im 19. und 20. Jahrhundert	37
1.1.3. Die Dreivermögenlehre bei Kant	39
1.1.4. Die Voraussetzungen von Kants Dreivermögenlehre im späten 17. und im 18. Jahrhundert	43
Das Wollen	44
Das Gefühl	46
Das Erkennen	52
1.1.5. Die Grundlegung der modernen Vermögenlehren in der Bewußtseinsphilosophie Descartes'	53
1.1.6. Moderne Vermögenlehren für Platon-Interpretation ungeeignet	62
1.2. Das Verhältnis von Erkennen, Fühlen und Wollen in Platons Psychologie	64
1.2.1. Die Beschreibung einer Begierde im Philebos	65
1.2.1.1. Die Wahrnehmung	66
1.2.1.1.1. Die Wahrnehmung des Eigentümlichen	66
1.2.1.1.2. Die Wahrnehmung des Gemeinsamen	74

VI

1.2.1.1.3.	Der Gemeinsinn	76
1.2.1.1.4.	Die akzidentelle Wahrnehmung und die Bewertung einer wahrnehmbaren Situation	79
1.2.1.1.5.	Zusammenfassung der verschiedenen Wahrnehmungsarten	86
1.2.1.2.	Vorstellungskraft und Erinnerungsvermögen	88
1.2.1.3.	Die Erwartung und deren Lust bzw. Unlust	92
1.2.1.4.	Die Entstehung einer Begierde	94
1.2.2.	Das Zustandekommen der Affekte	96
1.2.3.	Das Zusammenspiel der drei Seelenteile – Aporien und Lösungen	100
1.3.	Radikale Trennung von Rationalem und Irrationalem in Platons Spätwerk?	111
1.3.1.	Die Seelenlehre des Timaios	112
1.3.2.	Die Seelenlehre der Nomoi	117
1.3.3.	Ergebnis: Trichotomie der Seele auch in Platons Spätwerk	121
1.4.	Der irrationale Eros als einheitsstiftender Impuls der Seele – war Platon ein Psychoanalytiker?	122
1.5.	Die wichtigsten anthropologischen Grundbegriffe für Platons Literaturtheorie	127
2.	Der Platonische Literaturbegriff	131
	Bild und Mimesis bei Platon	133
	Einordnung der Literatur	137
3.	Die Bewertung der Literatur in der Politeia	144
3.1.	Buch 2 und 3: Die Reinigung der Literatur	144
3.1.1.	Die Gegenstände der Literatur (377 e1 - 392 c5)	145
3.1.1.1.	Zusammenfassung der Bewertungskriterien: eikastische und perspektivisch verzerrende Kunst	150
3.1.2.	Die Vortragsweisen der Literatur (392 c6 - 398 b9)	154
3.1.3.	Die Mittel der Literatur (398 c1 - 400 e7)	155
3.1.4.	Die Wirkung von dramatischer Dichtung und Musik und das Ziel der musischen Bildung (401 a1 - 403 c8)	157
3.2.	Buch 5: Die Erkenntnishaltung des Philosophen und des traditionellen Schriftstellers (475 d1 - 480 a13)	159
3.3.	Buch 5 und 6: Der Philosoph als Künstler (472 c4 - 473 b3 und 500 b8 - 501 c3)	162
3.4.	Buch 6 und 7: Die Gleichnisse	167
3.5.	Buch 10: Die Verwerfung der mimetischen Literatur – ein Forschungsüberblick	170

3.5.1.	Der Vergleich der Literatur mit der Malerei in Politeia 10 im Überblick und der daraus folgende Deutungsansatz	181
3.5.1.1.	Die Bewertung der traditionellen Literatur als schlechte, mimetische Literatur in R. 595 a1 - 601 b8	185
	595 c7 - 598 c5: Der sklavisch kopierende Maler	186
	598 c6-d6: Das allgemeine Prüfungskriterium für Mimeten	189
	598 d7 - 601 b8: Die Anwendung des Prüfungskriteriums auf die Schriftsteller	190
3.5.1.2.	Die Präzisierung der Erkenntnishaltung des mimetischen Schriftstellers in R. 601 b9 - 602 b11	196
3.5.1.3.	Die Wirkung der mimetischen Literatur (602 c1 - 606 d8)	197
	602 c6 - 605 c5: Die Wirkung des mimetischen Malers und Schriftstellers	197
	605 c6 - 606 d8: Die Wirkung der traditionellen dramatischen Dichtung	201
3.5.1.3.1.	Exkurs: Der Vergleich der Literatur mit der Malerei	203
3.5.1.4.	Ergebnis der Sokratischen Untersuchung und die mögliche Verteidigung der mimetischen Literatur (606 d9 - 608 b10)	207
3.5.2.	Die Konsistenz der Bewertungshinsichten in der Politeia	208
3.6.	Eine erste Zusammenfassung der Platonischen Bewertungshinsichten	209
4.	Die Bewertung der Literatur im Symposium, im Phaidros und im Gorgias	215
4.1.	Die Bewertung der Literatur im Symposium	215
	Die Diotima-Rede	215
	Symposium 209 a-e und Politeia 599 b-e	221
	Die Rede des Alkibiades	223
4.2.	Die Bewertung der Rede im Phaidros	225
4.3.	Die Bewertung der Rede im Gorgias	229
5.	Die Bewertung der Literatur in den <u>Nomoi</u>	233
5.1.	Buch 2: Die Musik und ihre Rolle im Staat (652 b1 - 667 b4)	233
5.1.1.	Die Regelung der Künste in Ägypten (656 d1 - 657 c2) – eine normative Kunstauffassung?	237
5.1.2.	Die Urteilskriterien der abbildenden Künste (667 b5 - 668 b8)	239
5.1.2.1.	Vergleich der bildenden Kunst mit der Musik (668 b8 - 669 b8)	240

VIII

5.1.2.2.	Probleme der Musik und die Bewältigung dieser Probleme beim Dionysos-Chor (669 b9 - 671 a1)	243
5.1.3.	Die Urteilkriterien im zweiten Buch der Nomoi	245
5.2.	Buch 7: Die Gesetze zur musischen Erziehung	246
5.2.1.	Kultfeiern für Götter, Dämonen und Heroen (798 d7 - 803 a1)	246
5.2.2.	Die Auswahl der ungesungenen Literatur ohne Begleitung (810 b4 - 812 a3)	248
5.2.3.	Die Auswahl der Gesänge (812 b2 - 813 b1)	251
5.2.4.	Die Bewertung der dramatischen Dichtung	251
	Die Bewertung der Komödie (816 d3 - 817 a1)	251
	Die Bewertung der Tragödie (817 a2-d8)	253
5.2.5.	Die Urteilkriterien im siebten Buch der Nomoi	254
6.	Der Enthusiasmus bei Platon	255
6.1.	Die Forschungslage	256
	Deutung A: Der enthusiastische Schriftsteller als Sprachrohr der Götter	256
	Deutung B: Der Enthusiasmus als Phänomen nur der menschlichen Seele	261
6.1.1.	Zusammenfassung und weiteres Vorgehen	272
6.2.	Der Enthusiasmus bei Aristoteles	273
6.2.1.	Die Eutychie in EE 8,2 und verwandten Stellen	274
	EE 1248 a15-a29: 'Das Göttliche in uns' als Ursprung der Seelenbewegung	277
	'Das Göttliche in uns' ist der Intellekt	280
	EE 1248 a29-a34: Intellekttätigkeit und Enthusiasmus	284
	Intellektive Treffsicherheit und Ratio	285
	EE 1248 a34-a40: Intellektive Treffsicherheit und Ratio ...	288
6.2.1.1.	Der mantische Enthusiasmus	291
	Wiedererinnerung und Assoziation	292
	De divinatione per somnium	295
	Natürliche Mantik in Od. 20,345-370	304
6.2.2.	Enthusiasmus beim Politiker, Philosophen, Redner, Schriftsteller und Telestiker	307
6.2.3.	Zusammenfassung	313
6.3.	Enthusiasmus bei Platon: die Textstellen	315
6.3.1.	Die Arten des Enthusiasmus und die Göttlichkeit der Politiker	316
6.3.2.	Wieso und inwieweit ein richtig Meinender 'göttlich' genannt werden kann	323

	Hierarchie der Götter und des Intelligiblen	325
	Enthusiasmus bei Proklos	330
6.3.3.	Die anderen Enthusiasten	332
6.3.3.1.	Der Philosoph	332
6.3.3.2.	Der Mantiker	336
	Traummantik in R. 571 f. und Ti. 70 ff.	338
	Mantik und Dämonen	344
6.3.3.3.	Der Telestiker	347
6.3.3.4.	Der Schriftsteller	348
	Enthusiasmus in den <i>Nomoi</i>	349
	Enthusiasmus im Phaidros	353
	Enthusiasmus im Ion	356
6.4.	Zusammenfassung	361
7.	Ergebnisübersicht – Platons Literaturtheorie	366
8.	Ausblick: Platon, Aristoteles, Plotin	379
	Literaturangaben	384
	Register der zitierten Textstellen antiker Autoren	397